

Bezirksschützenverband Bülach

94. ordentliche

Delegiertenversammlung 2009 des BSVB

Winkel; Freitag, 27. Februar 2009

Protokoll

Ort: Winkel, Landgasthof Breiti, Breiti-Saal
Zeiten: 18.30 Uhr Apéro und Verteilung der 1. und 2. Feldmeisterschaftsmedaille
19.30 Uhr Beginn der Delegiertenversammlung

1. Begrüssung

Der Frauenchor Winkel eröffnet unter der Leitung der Dirigentin Karin Burkhart und unter Begleitung durch den Pianisten Zenon Cassimatis mit zwei Liedern die 94. Delegiertenversammlung des Bezirksschützenverbandes Bülach.

Um 19.40 Uhr begrüsst der Präsident, Heinz Schelb die Delegierten der Vereine und:

- die Ehrenmitglieder Max Meier, Kurt Studer, Bruno Sieber, Walter Schibli, Jürg Rüeger, Hansruedi Keller und Hugo Gysler;
- den Gemeindepräsidenten der Gemeinde Winkel, Herrn Arnold Meyer;
- den Präsidenten der Veteranenvereinigung, Hans Lüssi;
- die Vertreter der Bezirksschützenverbände Andelfingen und Dielsdorf, Matthias Geiger und Konrad Eggli sowie Paula Meier und Michael Merki;
- den Eidgenössischen Schiessoffizier Kreis 15, Franz Walker;
- den Präsidenten der Kant SK 13 ZH bis 2008, Bruno Wolfensberger;
- den Präsidenten der Kant SK 13 ZH ab 2009, Hans-Rudolf Andrist;
- den OK Präsidenten des Jugendschiessens, Peter Bürkler.

Der Präsident des BSVB bedankt sich beim Schiessverein Winkel-Rüti für die Organisation und Durchführung der Delegiertenversammlung.

Entschuldigt haben sich:

- Walter Aecherli, Ehrenmitglied BSVB;
- Theres Wolf und André Grether, Vorstand BSVB;
- Schützenverein Nürensdorf.

Der Frauenchor Winkel trägt zwei weitere Lieder vor. Der Präsident bedankt sich für die Vorträge.

2. Ehrung der Verstorbenen

Die Delegiertenversammlung nimmt Abschied von folgenden Schützenkameraden:

Robert Meier	1923	MS Bülach
Jakob Bliggenstorfer	1920	SV Dietlikon
Albert Brändli	1924	SV Höri
Hans Hartmann	1931	SG Eglisau
Jakob Kern	1919	SG Eglisau
Ernst Lauffer	1930	SG Eglisau
Waltraud Gould	1924	PS Kloten
Werner Heim	1921	SV Kloten
Hans Wenger	1929	SV Nürensdorf
Martha Zollinger	1926	SV Opfikon
August Kramer	1928	SG Rafz
Hans Neukom	1935	PC Rafzerfeld
Arno Joos	1944	SV Teufen
Hansruedi Spalinger	1947	SV Winkel-Rüti

Zu Ehren und zum Andenken an die verstorbenen Kameraden erhebt sich die Versammlung unter der Begleitung durch den Pianisten zu einer Gedenkminute.

Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten von Winkel

Der Gemeindepräsident der Gemeinde Winkel, Herrn Arnold Meyer begrüsst die Anwesenden im Namen des Gemeinderates. Er erzählt vom ländlichen Charakter der drei Dörfer, die zusammen eine Gemeinde sind mit einem erfreulich tiefen Steuerfuss. Ein Stück des Flughafens liegt auf dem Gemeindegebiet von Winkel und er erwähnt mit Stolz, dass die Reise nach New York von Winkel aus mit nur 1x Umsteigen möglich ist. Herr Meyer wünscht den Anwesenden viel Erfolg bei der Ausbildung der Jungschützen und eine erfolgreiche Schiesssaison.

Der Präsident des BSVB bedankt sich bei Herrn Arnold Meyer für seine Worte.

3. Appell, Wahl der Stimmenzähler

Anwesend sind:	6	Ehrenmitglieder
	7	Vorstandsmitglieder
	52	Delegierte Gewehr
	16	Delegierte Pistole
	2	Delegierte Veteranenvereinigung
	83	Total Stimmberechtigte

Als Stimmenzähler werden Beat Meier (SG Bassersdorf) und Daniel Reist (SV Dietlikon) vorgeschlagen und von der Versammlung mit Applaus gewählt.

4. Genehmigungen

4.1 Protokoll der DV vom 7. März 2008

Das Protokoll der DV 2008 wird einstimmig genehmigt.

4.2 Jahresbericht 2008

Der Jahresbericht 2008 wird einstimmig genehmigt. Der Präsident des BSVB dankt den Verfassern für ihre Beiträge.

4.3 Jahresrechnung 2008 mit Vermögensnachweis

Der Kassier, Enrico Brandenberger zeigt die Bilanz per 31.12.2008 und erläutert detailliert die übersichtlich aufgelisteten Einnahmen und die Ausgaben.

	Budget 2008	effektiv 2008	Budget 2009
Reinvermögen 31.12.2008:		CHF 24'952.43	
Gewinn / Verlust (-):	CHF -1'400.00	CHF -6'092.28	CHF -2'250.00
Gewinn Betriebsrechnung:		CHF 907.10	
Uebertrag auf Fonds Jugendschiessen:		CHF -6'999.38	

Die Jahresrechnung 2008 wird von den Delegierten der Vereine einstimmig genehmigt.

4.4 Budget 2009

Das Budget 2009 wird von den Delegierten der Vereine einstimmig genehmigt.

4.5 Festlegung des Jahresbeitrages 2010

Dem Antrag des Vorstandes, die Jahresbeiträge 2010 so zu belassen wie bisher, wird einstimmig zugestimmt.

An der Delegiertenversammlung 2003 des BSVB wurden nachfolgende Beiträge der Vereine und deren Mitglieder an den BSVB festgesetzt:

Mitglieder- und Sockelbeitrag:

- Der Mitgliederbeitrag beträgt CHF 6.– . Die Anzahl Mitgliederbeiträge pro Verein entspricht der Anzahl der Schützen, die eine SSV Lizenz gelöst haben.
- Der Sockelbeitrag wird je nach Mitgliederbestand für je einen Drittel der Vereine auf CHF 150.–, 200.– oder 250.– festgesetzt.

Beiträge für Anlässe/Ressorts des BSVB:

- Bezirksschiessen pro Verein: CHF 45.– ;
- Gruppenmeisterschaft pro Verein: Gewehr CHF 50.–, Pistole CHF 40.– ;
- Gruppenmeisterschafts-Final pro Gruppe, die am Final teilnimmt: CHF 50.– ;
- Matchschiessen pro Verein: CHF 50.– ;
- Jungschützenwesen pro Verein: CHF 20.– .

5. Kantonale Schiesskommission 13 ZH

5.1 Verabschiedung Bruno Wolfensberger

Der Präsident des BSVB, Heinz Schelb dankt dem abtretenden Präsidenten der Kant SK 13 ZH, Bruno Wolfensberger für seine Arbeit und überreicht ihm ein Präsent des BSVB. Bruno Wolfensberger bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht seinem Nachfolger viel Erfolg.

Der Eidgenössische Schiessoffizier Kreis 15, Franz Walker bedankt sich ebenfalls bei Bruno Wolfensberger. Er überreicht ihm zur Verabschiedung einen Schreibstift und wünscht Bruno Wolfensberger bei seiner Arbeit als Erster Sekretär im Sportstab der CISM alles Gute.

Als Nachtrag verabschiedet Franz Walker auch Heinz Schelb, der Vorgänger von Bruno Wolfensberger. Er bedankt sich für die 16 Jahre Mitarbeit in der Kant SK 13 ZH und überreicht ihm als Geschenk eine Ordonnanz-Kerzenlaterne.

5.2 Orientierung durch den Präsidenten der SK 13 ZH

Hans-Rudolf Andrist, der neue Präsident der Kantonalen Schiesskommission 13 Zürich, stellt sich und die neue Organisation der KSK 13 ZH vor. Der Vizepräsident der KSK 13 ZH ist Thomas Zollinger, die weiteren Mitglieder sind Peter Kleiner, Philipp Jung, Daniel Senn und Marc Bösch.

Adresse: Andrist Hans-Rudolf, Im Guet 1, 8172 Niederglatt
E-Mail: hr.andrist@bluewin.ch
Tf Privat: 044 860 34 68

Rückblick 2008

- 3 Workshops NASV-VVA wurden durchgeführt (= Neue Abrechnung Schiessvereine - Vereins- und Verbands-Administration)
- 1 Debriefing NASV-VVA wurde durchgeführt
- das neue Waffengesetz wurde präsentiert
- die NASV-VVA wird durch die Vereine zunehmend genutzt
- ein Online Speicher mit Dokumenten für die Vereine wurde eingerichtet

Adresse: www.mydrive.ch

Name: KSK13ZH

Passwort: KSK13_Vereine

Ausblick 2009

- 2 Workshops NASV-VVA sind geplant
- 1 Debriefing NASV-VVA ist geplant
- das neue Waffengesetz wird auf Wunsch bei den Vereinen präsentiert
- die Abrechnung erfolgt zu 100% mit der NASV-VVA
- die NASV-VVA wird durch die Vereine weiter zunehmend genutzt
- SM Kurse und SM Wiederholungskurse werden organisiert und angeboten

Erwartungen der SK an die Vereine

- tadellose Schiessanlagen
- sicht- und spürbares Sicherheitsbewusstsein
- Pflege des Nachwuchses
- ansprechender Auftritt
- Einsatz der NASV-VVA
- Termineinhaltung und Vollzugsmeldungen

Angebote der SK an die Vereine

- Beratung
- Unterstützung
- Ausbildung
- Konstruktive Partnerschaft
- Engagement
- ein "Zweites Augenpaar"

Unsere Leitsätze

- Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.
- E3B; Es bire Bitzeli besser.

Hans-Rudolf Andrist bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit und wünscht allen eine unfallfreie und erfolgreiche Schiesssaison.

Heinz Schelb dankt dem neuen Präsidenten der Kantonalen Schiesskommission 13, Hans-Rudolf Andrist für seine Ausführungen.

Von 21.00 bis 21.30 Uhr wird die Versammlung für die Verpflegungspause unterbrochen. Heinz Schelb bedankt sich bei den Anwesenden für ihren Verzicht auf das Rauchen.

6. Orientierungen und Ehrungen/Auszeichnungen durch die Ressortchefs

Generelle Bemerkung

Die von den Ressortchefs anlässlich der Delegiertenversammlung erwähnten Resultate aus der vergangenen Saison und die Termine der Schiessanlässe der kommenden Saison werden in den nachfolgenden Beiträgen der einzelnen Ressorts nicht mehr wiederholt.

- Die Daten der Schiessanlässe 2009 sind in der auf dem aktuellen Stand gehaltenen Liste "Termine 2009" auf der Homepage des BSVB "www.bsv-buelach.ch" zu finden.
- Die Gewinner- und Ranglisten der Saison 2008 wurden im Jahresbericht 2008 des BSVB zuhanden der Delegiertenversammlung 2009 zusammengefasst.

6.1 Feldschiessen 300m (Heinz Schelb)

Am Feldschiessen 2008 haben 13 Gewehrschützen die Stäpfer-Medaille gewonnen. Heinz Schelb gratuliert den erfolgreichen Schützen und überreicht den Anwesenden ihre wertvolle Medaille.

6.2 Schützenmeister 300m (Stefan Guggisberg)

Stefan Guggisberg teilt mit, dass die Anmeldefrist für die Gruppenmeisterschaft 2009 am 28. Februar 2009 abläuft und er gerne noch Anmeldungen entgegen nehmen würde. Das diesjährige Bezirksschiessen wird in Hochfelden durchgeführt und für das Bezirksschiessen 2010 ist in Opfikon bereits ein Organisator gefunden.

Stefan Guggisberg überreicht sechs Gewehrschützen oder deren Stellvertreter die 3. Feldmeisterschaftsmedaille des SSV und elf Schützen die Medaille des ZHSV (die 4. FMM). Zwei Schützen darf er die Urkunde des BSVB (die 5. FMM) überreichen.

Stefan Guggisberg überreicht den Siegern der Bezirksmeisterschaft 300m die Kanne und den Zwei- und Drittplatzierten das Gobelet.

Feld A: 1. Roman Neukomm
 2. Christof Carigiet
 3. Katharina Schudel

Feld D: 1. Martin Spühler
 2. Karl Huber
 3. Guido Berger

Stefan Guggisberg überreicht dem Sieger des Kombinationswettkampfes, John Warpelin den Siegerpreis.

6.3 Schützenmeister 50/25m (vakant, ad interim Hugo Gysler)

Hugo Gysler überreicht je eine 3. Feldmeisterschaftsmedaille des SSV und eine Medaille des ZHSV (die 4. FMM) und gratuliert Corsin Mazumbar, dem besten Jungschützen am Pistolen-Bezirksschiessen.

6.4 Jungschützen- und Nachwuchswesen (vakant, Stellvertreter Bruno Trachsel)

Bruno Trachsel macht die anwesenden Jungschützenleiter auf den Frühlingsrapport aufmerksam, der am Donnerstag, 5. März 2009 stattfinden wird und überreicht den erfolgreichen Jungschützen drei Zinnteller.

6.5 Matchwesen 300m (vakant, ad interim Karl Huber)

Karl Huber bittet die Anwesenden, einerseits die jungen Schützen zu motivieren, beim Matchschiessen mitzumachen und andererseits bei der Suche von neuen Matchchefs aktiv zu werden.

6.6 Matchwesen 50/25m (vakant)

Heinz Schelb stellt fest, dass das Pistolen-Matchschiesen im BSVB leider nicht mehr gepflegt wird. Er fordert die Anwesenden auf, dringend einen Matchchef zu stellen.

6.7 Matchwesen LG/LP (Theres Wolf, entschuldigt abwesend)

Heinz Schelb muss auch beim Matchwesen Luft feststellen, dass dieses in der Luft hängt. Alle Vereine sind aufgefordert, neue Ressortchefs zu finden.

6.8 Jugendschiessen (OK Präsident, Peter Bürkler)

Peter Bürkler, der Präsident des Organisationskomitee des Zürcher Unterländer Jugendschiessens, dankt seinen vier Kameraden im OK für ihre unentgeltliche und spesenlose Arbeit zugunsten des Jugendschiessens und er dankt allen Sponsoren und den Vereinen, die das Jugendschiessen tatkräftig unterstützen. Die Teilnehmerzahl hat sich seit 2004 mehr als verdoppelt, das Ziel für dieses Jahr sind 500 Teilnehmer.

Das Jugendschiessen steht unter dem Patronat des BSVB. Der Anlass ist angewiesen auf die Hilfe von allen, auf Werbung von Sponsoren, auf Geldspenden und auch Naturalgaben werden dankend entgegengenommen. Informationen zum Zürcher Unterländer Jugendschiessen sind zu finden unter: "www.zu-jugendschiessen.ch".

Heinz Schelb dankt Peter Bürkler für seine Informationen.

7. Wahlen

7.1 Schützenmeister Pistole 50/25m

Heinz Schelb ist in der glücklichen Lage, den Delegierten des BSVB Claire Käser als Nachfolgerin von Hugo Gysler zur Wahl vorzuschlagen. Claire Käser wohnt in Wallisellen, ist verheiratet, hat drei Kinder und schießt im Pistolenklub Wallisellen.

Claire Käser wird von der Delegiertenversammlung einstimmig und mit Applaus zur neuen Schützenmeisterin Pistole 50/25m des BSVB gewählt.

7.2 Matchchef Gewehr 300m

Kein Kandidat vorhanden; aus Goodwill kümmert sich Karl Huber um das Ressort.

7.3 Matchchef Pistole 50/25m

Kein Kandidat vorhanden.

7.4 Matchchef LUPI/LG

Kein Kandidat vorhanden.

7.5 Jungschützen-/Nachwuchschef

Kein Kandidat vorhanden; aus Goodwill kümmert sich André Grether zusammen mit Bruno Trachsel um das Ressort.

7.6 Wahl eines Kontrollvereins

Der SV Dietlikon scheidet als Kontrollverein aus.

Die SG Eglisau wurde an der DV 2008 für die Rechnungsjahre 2008 und 2009 als Kontrollverein bestimmt. Turnusgemäss wird der SV Embrach-Lufingen für die Rechnungsjahre 2009 und 2010 als Revisionsverein in die Kontrollstelle des BSVB gewählt.

8. Ehrungen

8.1 Verdienstmedaillen

Heinz Schelb überreicht Peter Kummer, Bassersdorf die Verdienstmedaille des SSV.

8.2 Spezielle Ehrungen

Der Vorstand des BSVB schlägt der Delegiertenversammlung vor, die zurücktretenden Vorstandsmitglieder, die beide entschuldigt abwesend sind, zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Theres Wolf ist in den Ferien und André Grether an der GV der MS Bülach.

Theres Wolf und André Grether werden von der Delegiertenversammlung einstimmig und mit Applaus zu Ehrenmitgliedern des BSVB ernannt.

9. Beschlussfassungen

9.1 Anträge des Vorstandes

Von Seite des Vorstandes liegen keine Anträge vor.

9.2 Anträge der Vereine

Von Seite der Vereine liegen keine Anträge vor.

10. Mutationen

Der Militärschiessverein Hüntwangen hat am 31. Dezember 2008 den Schiessbetrieb eingestellt. Der Verein wurde aufgelöst. Die Jungschützen wechseln zum Militärschiessverein Wasterkingen.

Der Schiessverein Lufingen fusioniert rückwirkend auf den 1. Januar 2009 mit dem Schützenverein Embrach. Der neue Verein heisst Schützenverein Embrach-Lufingen.

11. Wahl des nächsten Versammlungsortes

Für die Durchführung der Delegiertenversammlung 2010 bewirbt sich der MSV Wasterkingen. Die Versammlung ist für Freitag, 5. März 2010 geplant.

Das Angebot aus Wasterkingen wird von der Versammlung mit Applaus angenommen.

Enrico Brandenberger bedankt sich im Namen des MSV Wasterkingen für die Wahl und heisst alle herzlich Willkommen in Wasterkingen.

12. Verschiedenes

Das Wort wird nicht gewünscht.

Schluss

Der Präsident des BSVB dankt der Gemeinde Winkel für den Apéro und für den Kaffee und wünscht den Anwesenden alles Gute im 2009. Er schliesst die 94. ordentliche Delegiertenversammlung des BSVB um 22.45 Uhr.

Winkel, 7. April 2009

Für das Protokoll
Der Sekretär des BSVB

Hansruedi Minder

Geht an

Vereine des BSVB
Vorstandsmitglieder des BSVB
Ehrenmitglieder des BSVB